

## Der Mensch als Maßstab - Medizintechnologie

**Die medizintechnischen Neuerungen, die Mitte November 2010 auf der weltgrößten Medizinmesse Medica in Düsseldorf gezeigt wurden, belegen die Dynamik und Innovationsstärke der MedTech-Branche. Medizinprodukte umfassen eine große Bandbreite von medizintechnischen Produkten und Verfahren, die Leben retten, heilen helfen und die Lebensqualität der Menschen verbessern. Eine Umfrage des Meinungsforschungsinstituts Forsa im Sommer 2010 belegt, dass die Bundesbürger der modernen Medizintechnik vertrauen.**

"Maßstab Mensch" fasst die wesentlichen Trends der "Medizintechnik der Zukunft" zusammen:

### **Interventionelle Medizintechnik**

Bei der interventionellen Medizintechnik geht es beispielsweise in der Endoskopie und Laparoskopie vor allem um NOTES (Nutzung der natürlichen Körperöffnungen), die navigierte Biopsie, bildgestützte Interventionen, Roboter assistierte Interventionen oder steuerbare Multifunktions-Katheter.

### **Neuroengineering**

Exemplarisch für das Neuroengineering stehen sensorische Funktionen wie Cochlear- oder Retina-Implantate, die Muskelstimulation bei Lähmungen, intelligente Prothesen, die Schlaganfall-Therapie mit computerunterstützter Neuroplastizität sowie die Neurostimulation bei Parkinson, Epilepsie oder Depression.

### **Zell- und Gewebetechnik**

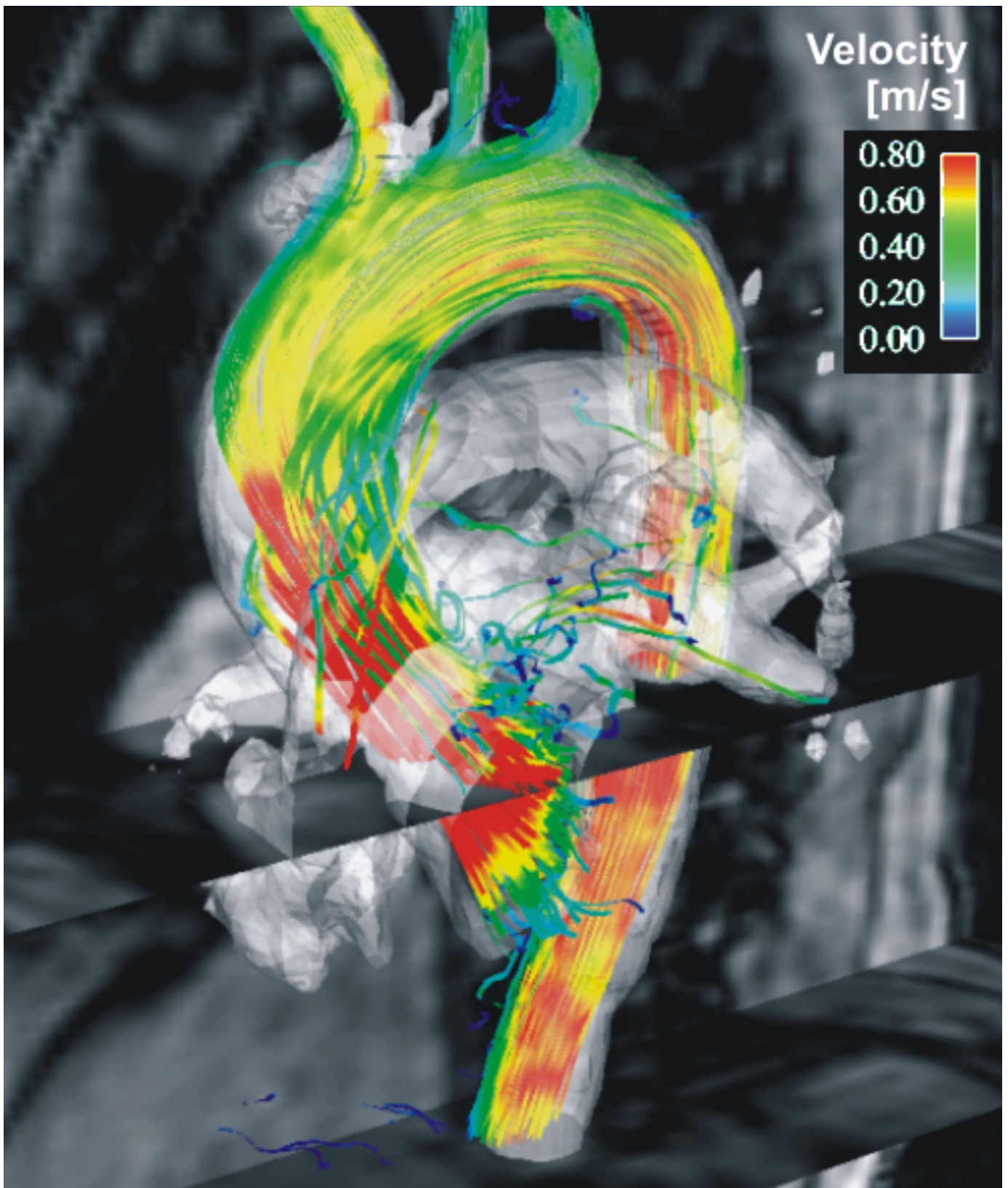
Bei der Zell- und Gewebetechnik stehen Blutgefäß-Konstrukte, mitwachsende Herzklappen, die Unterstützung respektive der Ersatz von Organen wie Niere, Leber oder Pankreas ("closed loop" mit Blutzuckermessung und Insulingabe) als Beispiel für Innovationen.

### **Bildgebende Verfahren**

Bei bildgebenden Verfahren wie dem MRT geht es in Richtung quantitativer Bildgebung beziehungsweise funktionaler Darstellung, beispielsweise des Blutstroms in der Aorta oder der Nervenbahnen im Gehirn.

### **Telemedizin**

Die Telemedizin setzt für Chroniker, Alte und Pflegebedürftige auf die Überwachung des EKG,



Einzigartige Bilder zeigen den Blutfluss durch die Hauptschlagader in dreidimensionaler Darstellung  
© AG Dr. M. Markl

Blutdrucks, Gewichts, Blutzuckers sowie der Blutgerinnung via diagnostische Implantate - über offene Schnittstellen und Standards direkt in die elektronische Gesundheitsakte.

Informationen zu modernen Medizintechnologien finden Sie unter:

---

<http://www.massstab-mensch.de/Medizintechnologien/>

---

---

## **Pressemitteilung**

07.12.2010

Quelle: Pressemitteilung des BVMed

---

## **Weitere Informationen**

BVMed - Bundesverband Medizintechnologie e.V. Manfred Beeres Leiter Kommunikation/PresseTel: 030 - 246 255-20

E-Mail: kommunikation@bvmed.de